

# Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum

Sachsen = Weimar = Eisenach.

Nummer 16.

Weimar.

28. Juni 1890.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, Wechsel in der Hauptagentur der Allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft „Helvetia“ zu St. Gallen betreffend, Seite 119. — Ministerial-Bekanntmachung, Abänderungen der Postordnung vom 8. März 1879 betreffend, Seite 119. — Ministerial-Bekanntmachung, die Verleihung der juristischen Persönlichkeit an die „Eduard von Cichel-Streiber-Stiftung zur Förderung des Kleingewerbes in Eisenach“ betreffend, Seite 122.

## Ministerial-Bekanntmachungen.

[57] I. Daß von der Allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft „Helvetia“ zu St. Gallen an Stelle des Kaufmanns Karl Gräf zu Eisenach, bisherigen Hauptagenten derselben, der Kaufmann Karl B recht zu Weimar zum Hauptagenten für das Großherzogthum ernannt worden ist, wird unter Bezugnahme auf die Ministerial-Bekanntmachung vom 8. August 1881 (Regierungs-Blatt Seite 216) hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Weimar, den 18. Juni 1890.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement des Aeußern und Innern.

Für den Departements-Chef:  
Wokenius.

[58] II. Unter Bezugnahme auf § 50 des Gesetzes über das Postwesen des Deutschen Reichs vom 28. Oktober 1871 wird die nachstehende Verordnung des Reichskanzlers vom 16. Juni d. J., betreffend Abänderungen der Post-